

Gemeinde Nümbrecht

Kontakt:

Tourist-Information
Lindchenweg 1
51588 Nümbrecht

Tel: 02293-909480 Fax: 02293-909489
E-Mail: info@nuembrecht-online.de

Historie:

Nümbrecht ist eine Flächengemeinde und umfasst 91 Dörfer und Weiler, darunter sind die Golddörfer im Bundeswettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ *Nümbrecht, Marienbergshausen und Heddinghausen*. Als „Ökologisches Dorf der Zukunft“ wurde Benroth mit Gold ausgezeichnet. Aber alle Dörfer haben gemeinsam, dass sie in einer noch intakten Wald- und Wiesenlandschaft zu finden sind.

Nümbrecht mit Schloss Homburg, das erstmals 1276 urkundlich erwähnt wird, ist noch älter und wird erstmalig 1131 in der päpstlichen Besitzbestätigung für das Cassius-Stift in Bonn aufgeführt.

Als Ursprung der Siedlung wird die heutige *evangelischen Kirche* angesehen und der Baubeginn auf das Jahr 955 geschätzt. Die Kirche mit dem wuchtigen romanischen Turm und der barocken Haube steht im historischen Ortskern, der heute denkmalgeschützt ist.



Schloss Homburg als Wahrzeichen der ganzen Region beherbergt heute das Museum des Oberbergischen Kreises. Hier wird die Landesgeschichte in Münzen, Karten und Bildnisse dokumentiert. Nach mehrjährigen Streitigkeiten um eine Museumserweiterung wurde jetzt im Kontext der Regionale 2010 mit dem Erweiterungsbau begonnen. Das Schloss ist ausserdem Veranstaltungsstätte der populären Kulturveranstaltungen:

Mittelalterlicher Burgmarkt, das Konzert „Klassik-Open-Air“

Infos gibt es unter der Tel. Nr. 02293/9101-0 oder www.schloss-homburg.de

Wirtschaft und Infrastruktur:

Es gibt drei Industriegebiete und zwar in *Elsenroth*, *Gaderoth* und *Breunfeld*. Der grösste Arbeitgeber ist die SARSTEDT Verwaltungs-AG mit 2250 Mitarbeitern weltweit. Die Firma entwickelt, produziert und vertreibt Geräte und Verbrauchsmaterial für Medizin und Wissenschaft.

Gesundheit:

Hier ist die Luft noch frisch und rein, Nümbrecht darf sich „**Heilklimatischer Kurort der Premium Class**“ nennen. Auf diese Auszeichnung ist man besonders stolz, zeigt sich doch hier, dass alle Bestrebungen und Massnahmen zum Wohle der Gäste und Besucher Erfolg haben.

Die Rhein-Sieg-Klinik ist spezialisiert in den Bereichen Neurologie, Orthopädie und Osteologie.



Vielfältige Möglichkeiten werden den Erholungssuchenden geboten. Der 15 Hektar grosse Kurpark wurde 1974 für die Landesgartenschau angelegt und ist frei zugänglich. Mit seinen Brunnen, Blumenbeeten und Teichanlagen ist er bestens zur Entspannung und Regenerierung geeignet. Auch für die Kleinsten wird ein Kinderspielplatz inmitten des Kurparks bereit gestellt.

Freizeit:

Zahlreiche markierte Wanderwege führen durch und um die Ortschaft. 2007 wurde **der Heilklima-Nordic-Fitness-Park** eröffnet, mit vier gut ausgeschilderten Wanderwegen und sechs Nordic-Walking-Strecken.

Als besonderes Erlebnis werden außerdem angeboten:

Der **Naturerlebnis Wanderpfad** ist 2,8 km lang und führt durch die Naturschutzgebiete „Wälder um Schloss Homburg“ und „Brölaue“ sowie durch die Kulturlandschaft rund um das Dorf Huppichteroth.

Auf dem **Naturerlebnis Lernpfad** wird an 10 Wegpunkten jeweils ein Thema zur oberbergischen Natur vorgestellt.

Zum Experimentieren können Materialien und Broschüre gegen eine Gebühr ausgeliehen werden (Tourist Info oder Biolog. Station). Der Weg ist 1,2 km lang, ein Rundgang mit den angebotenen Aktionen kann jedoch bis zu 3 Stunden dauern und ist für Familien mit Kindern geeignet und interessant.

Der **Naturerlebnis Klangpfad** liegt zwischen Schloss Homburg und Aussichtsturm. Er ist 2 km lang und gibt Anregungen zum Hören, Sehen und Experimentieren.

Weitere Infos über: www.biostationoberberg.de oder unter Tel.-Nr. 02293-90150.

Am **Aussichtsturm auf dem „Lindchen“** lädt das neu renovierte kleine **„Turmstübchen“** zur Einkehr ein.
(Öffnungszeiten: Di.-So. ab 10.00 Uhr)

Wer die 134 Stufen des Turmes geschafft hat, genießt in 30 m Höhe bei klarem Himmel einen herrlichen Weitblick bis zum Rhein, Siebengebirge und Rothaargebirge.



Postkutsche

Eine besondere Attraktion ist die historische **Oberbergische Postkutsche**, die seit 1973 regelmäßig zwischen Nümbrecht und Wiehl verkehrt. 9 Personen haben Platz in dem Original-Nachbau der kaiserlichen Postkutsche von 1871.

Fahrten von Mitte April bis Mitte Oktober jeweils Freitag bis Sonntag und an Feiertagen, Abfahrt Nümbrecht Postamt 10.00 Uhr.

Reservierungen und Buchungen über Touristen-Info Nümbrecht.

Der **Sport-Park Nümbrecht** bietet allen Fitness-Interessierten ein öffentliches Golf-Center mit einem 9 Loch-Golfplatz, Tennis, Squash, Badminton, Sauna und Solarium.

Das direkt am Kurpark angrenzende **Park-Hotel** mit allen Annehmlichkeiten eines 4-Sterne-Hotels bietet dem Kurgast eine vielseitige Gastronomie und zahlreiche Angebote (*Kurkonzerte, Werk- und Kunstmarkt, Beauty-Farm etc.*)



Das alljährliche **Lichterfest** lockt viele tausend Besucher aus nah und fern an. Wenn in der Abenddämmerung die *Ballons glühen* und das *grosse Höhenfeuerwerk* abgebrannt wird, gibt es strahlende Gesichter. Hier zeigt sich, dass Nümbrecht für alle etwas zu bieten hat und wer einmal im Oberbergischen war, kommt gern wieder.